

Scheinvergabe

Leistungsscheine können nur für immatrikulierte bzw. ERASMUS-Studierende an den Berliner Universitäten ausgestellt werden! Neben- und Gasthörer, die nicht zu diesem Kreis gehören können leider keinen Schein erwerben.

Diese Veranstaltung ist **nur für Studierende der Psychologie nach dem Vordiplom** (und nicht für diejenigen im Grundstudium) bestimmt. Folglich können auch nur **Nebenfachstudierende**, die kurz vor der Nebenfachprüfung in Psychologie im Rahmen von Diplom-, Magister- oder MA-Studiengängen stehen (**Studierende der BA-Studiengänge leider nicht**) die Veranstaltung besuchen.

Anforderungen für die Teilnahme am Seminar

- die empfohlene Literaturgrundlage lesen (d.h. erstangegebene Texte bei jeder Sitzung)
- kontinuierliche und aktive Teilnahme
- Pünktlichkeit

Anforderungen für die Vergabe eines Scheins

- Anwesenheit (mind. 80% der Zeit, d.h. 13 Sitzungen)
- und Mitarbeit im Seminar bzw. Unterstützung einer Peer-Gruppe
- und
 - entweder mündliches Referat und (mind. 5-seitige) schriftliche Ausarbeitung
 - oder Vorbereitung einer AG-Sitzung, Leitung Sitzung und Ausarbeitung
 - ausnahmsweise für NF-Studierende: Hausarbeit von ca. 15 Seiten (d.h. ca. 30.000 Zeichen) - z.B. Recherche zu einem bestimmten Thema

Zum ECTS: Im **Diplomstudiengang Psychologie** findet das **ECTS keine Anwendung**, eine Benotung ist erst für die mündliche Prüfung vorgesehen.

Creditpunkte werden i.d.R. nur an **Gaststudierende aus anderen Ländern** vergeben. Für kontinuierliche Teilnahme sowie für das mündliche Referat (inklusive Handout) sowie für die Ausarbeitung werden insgesamt **6 ECTS für Studierenden mit Deutsch als Muttersprache** und **9 ECTS-Credits** für allen anderen vergeben. Für eine ca. **15seitige Hausarbeit** (ca. 30.000 Zeichen) werden **10 bzw. 14 ECTS-Credits** vergeben. Es werden **keine ECTS-Credits für die bloße Teilnahme** vergeben! Falls die Qualität der Ausarbeitung auf dem Schein beurteilt werden soll (**Grades**), sollte dies auf dem Deckblatt der Referatsausarbeitung mitgeteilt werden. Die Bescheinigungen werden in der letzten Seminarsitzung oder in den ersten 4 Wochen danach vergeben.

Hinweise für ReferentInnen

1. Vorbereitung

- Es ist Aufgabe der ReferentInnen, die angegebenen Texte nicht nur zusammen zu fassen, sondern sich **kritisch mit der Literatur auseinander zu setzen**, weitere Literatur zum Thema zu finden, Leseempfehlungen zu machen, Beispiele zu geben etc.
- **Spätestens zwei Woche vor dem Referatstermin** sollte die geplante **Gliederung** des Referats bzw. das Vorgehen an mich gemailt und mit mir **abgesprochen** werden (Tel. 8385 6693 oder olosl@zedat.fu-berlin.de).
- **Zeitmanagement:** Bitte schon im Vorfeld einen **Probelauf/Probenvortrag** machen, ob die Zeit auch reicht.

Ein sehr guter Referatsleitfaden von Bromme & Rambow, 2005 befindet sich unter <http://wwwpsy.uni-muenster.de/Psychologie.inst3/AEbromme/service/leitfaden/referate.html> .

2. Referat

- Kommen Sie bitte eine halbe Stunde früher und helfen Sie bitte beim Aufbau.
- **Sitzungsaufbau:** 5 Min. Einführung/ Wiederholung + 80 Min. Referat o. AG u. Diskussion + 5 Min. Feed-Back-Runde
- Falls nicht anders vereinbart, sollte ein **Referat insgesamt nicht länger als 40-50 Min. dauern.**
- Die **reine Vortragszeit** soll bei **bis 20 Min.** liegen, also Mut zur Auswahl der Informationen, die Sie für zentral halten.
- Der **mündliche Vortrag** ist an die Mitstudierenden, nicht an mich gerichtet, deshalb an eine klare, verständliche und anregende Darbietung denken.
- Präsentationen mit **PowerPoint** sind anschaulich und auch für Sie als Übung wünschenswert; **Laptop, Beamer** und **Overhead-Projektor** stehen zur Verfügung.
- Als **Abschluss des Referats** passt sehr gut ein kurzes Interaktionsangebot (z.B. Fragen an die TN, Gedankenspiele, Aufgaben etc.), d.h., alles was die TN motiviert, sich in der Diskussion des Themas zu engagieren, sowie zur Kritik und zum Weiterdenken anregt.
- Zum Referat bitte als **Handout** die Handzettel der PP-Präsentation (6 Folien/Seite, mit Titel, Name ReferentInnen, Mailadresse, wichtigste Literaturangaben) an die TN verteilen.
- Für die **Diskussion** des Referates sollten ca. **20-30 Min.** zur Verfügung stehen, dabei sind die ReferentInnen die ExpertInnen bzw. moderieren die Diskussion.
- **Feedback:** Nach jedem Referat folgt eine kurze und konstruktive Feedback-Runde.
- **Peer-Gruppen:** Jede Referatsgruppe wird während des Referats von der vorherigen Gruppe¹, den sog. Peers unterstützt. Aufgaben der Peers:
 - Die Diskussion unterstützen, ev. organisatorische Aufgaben übernehmen.
 - Auf die Einhaltung der Zeit achten (mit Zeitkarten).
 - Feedback geben.

3. Ausarbeitung

- Die **schriftliche Ausarbeitung** des Referats (von mind. 5 Textseiten, d.h. ca. 10.000 Zeichen + Literaturliste) sollte auch die **Ergebnisse der Diskussion im Seminar zusammenfassen.** Diese ist nicht nur für mich bzw. das „Schein“-Studium gedacht, sondern wird auch auf der Homepage des Seminars veröffentlicht, damit alle TN einen optimalen Überblick bekommen und die ev. für die Prüfungsvorbereitung nutzen können.
- Es ist mir wichtig, insbesondere in der Ausarbeitung **eigene Fragestellungen, Gedanken und Ideen** der ReferentInnen erkennen zu können!
- Vor der Abgabe bitte einer/m **KommilitonIn zum lesen geben:** Ist der Text gut gegliedert und formatiert? Ist er verständlich und korrekt geschrieben? Vielleicht helfen Sie sich hier gegenseitig mit den Peers.
- Die **Abgabe der Ausarbeitung** soll bis spätestens zwei Wochen nach dem Referats/AG-Termin erfolgen; Ausarbeitungen bitte auch oder nur als Datei einreichen (per Mail).
- Sie bekommen ein Feedback zur Ausarbeitung und wenn alles OK ist, können Sie dann den **Schein im ABO-Sekretariat** bei Fr. Ballhausen, (JK26/322, Mo -Do 8.30-11.30, Fr. 8.30-11.00, Mi u. Do. 12.00-17.00) abholen.

Hinweise Arbeitsgruppen-Gestaltung:

- Texte zum Thema lesen
- überlegen, wie das Thema im Rahmen von Gruppenarbeit bearbeitet werden kann
- Konzept ausarbeiten und mit mir besprechen
- Konzept im Vorfeld schon einmal Probe laufen lassen => reicht die Zeit?
- Sitzung mit Arbeitsgruppen anleiten
- Texte und Ergebnisse der AGs in einer Ausarbeitung zusammenfassen und kritisch reflektieren.
Anforderungen hierzu siehe oben bei der Referatsausarbeitung.

Einen Text mit **Methoden der Textarbeit** in Seminaren und Kleingruppen von Stary, J. & Kretschmer, H. finden Sie digitalisiert im Reader „olos0708“, Copy-Shop Alpha - EWI-Bib. (Dateiname: „stary“)

¹ Bzw. die erste Referatsgruppe wird von der letzten Gruppe unterstützt.